

GEMEINDE
PRETTAU



COMUNE
PREDOI

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

AUSSCHUSS

GIUNTA

SITZUNG VOM – SEDUTA DEL
08.06.2026

UHR – ORE
15:00

Anwesend sind im üblichen Sitzungssaal:

Sono presenti nella solita sala delle adunanze:

		entsch. abwes. assente giust.	unentsch. abwes. assente ingiust.	Fernzugang partecipazione in modalità remota
Bürgermeister - Sindaco	Mag.FH Robert Alexander Steger MBA			
Vize-Bürgermeister - Vice-Sindaco	Oswald Kottnersteger			
Gemeindereferentin - Assessore	Roswitha Plankensteiner			
Gemeindereferent - Assessore	Hermann Plankensteiner			
Gemeindereferent - Assessore	Dr. Stefan Alois Steinhauser			

Den Beistand leistet der Gemeindesekretär Herr

Assiste il Segretario comunale Signor

Tobias Kaser

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti,

Mag.FH Robert Alexander Steger MBA

in der Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz.

nella sua qualità di **Sindaco** assume la presidenza.

BESCHLUSS

DELIBERAZIONE

Aktualisierung der Kompatibilitätsprüfung betreffend die Mischzone Bp. 352/1 K.G. Prettau - Auftrag an die Ingenieure Patscheider & Partner GmbH aus Bozen

Aggiornamento della verifica di compatibilità relativa alla zona mista p.ed. 352/1 C.C. Predoi - incarico agli ingegneri Patscheider & Partner s.r.l. di Bolzano

Gutachten zur Beschlussvorlage:

In Kenntnis der positiven Gutachten im Sinne des Art. 185 des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018:

- Gutachten über die technische Ordnungsmäßigkeit mit dem elektronischen Fingerabdruck

Pareri sulla proposta di deliberazione:

Visti i pareri favorevoli ai sensi dell'art. 185 della legge regionale 03.05.2018, n. 2:

- parere sulla regolarità tecnica con l'impronta digitale

F9aqMMZvnaEjd5NaanCMMmwBbDckwulvyRvNrYEue/s=

- Gutachten über die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit mit Bestätigung der finanziellen Deckung mit dem elektronischen Fingerabdruck

- parere sulla regolarità contabile con attestata della copertura finanziaria con l'impronta digitale

BmpF3APpwExSviF56LRc809klkGJBYbzAvQhAJzbdg0=

vorausgeschickt, dass mit eigenem Beschluss Nr. 50 vom 04.03.2024 Frau Dr. Arch. Dora Aichner mit der Erbringung der technischen Dienstleistungen für die Abänderung des Bauleitplanes betreffend die Ausweisung einer Mischzone auf der B.P. 352/1 KG Prettau beauftragt wurde;

vorausgeschickt weiters, dass mit Beschluss Nr. 50 vom 10.02.2025 die Ingenieure Patscheider & Partner GmbH aus Bozen mit der Durchführung einer Kompatibilitätsprüfung gemäß DLH vom 10. Oktober 2019, Nr. 23 „Durchführungsverordnung betreffend die Gefahrenzonenpläne“ sowie gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 989/2016 beauftragt wurden;

festgestellt, dass aufgrund des aktuellen Standes der wasserbaulichen Maßnahmen entlang des Wasserlaufes eine Aktualisierung der Kompatibilitätsprüfung erforderlich ist und derzeit lediglich eine vorläufige Abschätzung der zukünftigen hydraulischen Gefährdung vorgenommen werden kann;

dass dafür ein Techniker beauftragt werden muss;

Gemäß Art. 21/ter Abs. 2 LG Nr. 1/2002 („Bestimmungen über den Haushalt und das Rechnungswesen des Landes“) greifen für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber nach Art. 2 Abs. 2 LG Nr. 16/2015, unbeschadet der Ausnahme gemäß Artikel 38 LG vom 17. Dezember 2015 Nr. 16, alternativ zum Beitritt zu den von der AOV (bzw. Consip) abgeschlossenen Rahmenabkommen und stets unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt, unbeschadet der einschlägigen nationalen Vorschriften, soweit diese anwendbar sind.

Angesichts der Tatsache, dass es keine aktiven Rahmenvereinbarungen der AOV bzw. Consip hinsichtlich von Gütern/Dienstleistungen, die mit den zu erwerbenden vergleichbar sind, gibt.

In Ermangelung einer Ausschreibung für die Zulassung im elektronischen Markt des Landes Südtirol (MEPAB) wird die Vergabe über das telematische System des Landes (<https://www.ausschreibungen-suedtirol.it/>) vorgenommen.

Festgestellt, dass im Stellenplan der Gemeinde Prettau kein Geometer mit Berufsbefähigung (Berufsbild 56 – 7. Funktionsebene) vorgesehen ist.

Somit muss der Auftrag extern vergeben werden.

premesso che con propria deliberazione n. 50 del 04.03.2024 la dott.ssa arch. Dora Aichner è stata incaricata dell'esecuzione dei servizi tecnici per la modifica del piano urbanistico relativa all'individuazione di una zona mista sulla p.ed. 352/1 C.C. Predoi;

premesso inoltre che con deliberazione n. 50 del 10.02.2025 lo studio di ingegneria Patscheider & Partner S.r.l. di Bolzano è stato incaricato dell'esecuzione di una verifica di compatibilità ai sensi del D.P.P. 10 ottobre 2019, n. 23 “Regolamento di esecuzione concernente i piani delle zone di pericolo” nonché della deliberazione della Giunta provinciale n. 989/2016;

constatato che, in considerazione dell'attuale stato delle opere idrauliche lungo il corso d'acqua, si rende necessario un aggiornamento della verifica di compatibilità e che attualmente può essere effettuata soltanto una valutazione provvisoria della futura pericolosità idraulica;

che a tale scopo deve essere incaricato un tecnico

Rilevato che, ai sensi dell'art. 21-ter, comma 2, LP 1/2002: “Norme in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano”, per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni aggiudicatrici di cui all'art. 2 comma 2 della LP 16/2015, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP (ovvero Consip) e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale, fatta salva l'eccezione di cui all'articolo 38 della legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16, fatta salva la disciplina nazionale in materia per quanto applicabile.

Considerato che non sono attive convenzioni ACP ovvero di Consip relative a beni/servizi comparabili con quelli da acquisire.

E in assenza di bandi di abilitazione nel mercato elettronico provinciale (MEPAB) la stazione appaltante procede all'affidamento attraverso il sistema telematico provinciale (portale <http://www.bandialtoadige.it>).

Constatato che nella pianta organica del Comune di Predoi non è previsto il posto come geometra (profilo professionale n. 56 – 7° qualifica funzionale).

Per questo l'incarico dev'essere affidato ad un tecnico esterno.

Nach Einsichtnahme in die Anwendungsrichtlinie APB Nr. 10 i.g.F. wird gemäß Art. 26 Abs. 5 LG 16/2015 das Nichtvorliegen eines eindeutigen grenzüberschreitenden Interesses angenommen, da es sich um eine Vergabe mit einem geschätzten Wert unter € 140.000,00 handelt.

Vorausgeschickt, dass die Ingenieure Patscheider & Partner GmbH aus Bozen ein entsprechendes Angebot vom 11.05.2026 (Prot. 0003084/2026) vorgelegt haben, welches für die obgenannte Dienstleistung eine Ausgabe in der Höhe von € 950,00 + 4 % Fürsorgebeitrag + 22 % MwSt. vorsieht.

festgestellt, dass es sich bei den zusätzlichen Leistungen um notwendige, sachlich zusammenhängende und funktional untrennbare Ergänzungen des ursprünglichen Auftrages handelt, die für die ordnungsgemäße Fertigstellung der Planung zwingend erforderlich sind;

unter Hinweis auf Art. 48 des LG Nr. 16/2015, wonach Verträge ohne Durchführung eines neuen Vergabeverfahrens geändert werden können, wenn zusätzliche Dienstleistungen erforderlich werden, die nicht in den ursprünglichen Vergabeunterlagen enthalten waren, sofern ein Wechsel des Auftragnehmers aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist oder mit erheblichen Unannehmlichkeiten bzw. Mehrkosten verbunden wäre;

Ein Wechsel des Auftragnehmers kann aus wirtschaftlich und technischen Gründen nicht erfolgen und wäre mit erheblichen Unannehmlichkeiten und einem beträchtlichen Kostenanstieg bei kompletter Ignorierung der bisher geleisteten Dienstleistung verbunden.

weilers berücksichtigt, dass die Planer über eine umfassende Kenntnis des Projektes, der örtlichen Gegebenheiten sowie der bisherigen Abstimmungsprozesse verfügen und somit die effiziente und konsistente Weiterbearbeitung der Planung gewährleistet ist;

festgestellt, dass das angebotene Honorar unter Berücksichtigung des Leistungsumfangs, der fachlichen Komplexität sowie der bereits erbrachten Vorleistungen als angemessen und marktüblich angesehen werden kann;

Dies vorausgeschickt wird die Erteilung des Zusatzauftrages an die Ingenieure Patscheider & Partner GmbH aus Bozen als sachlich gerechtfertigt, technisch notwendig, wirtschaftlich sinnvoll und im öffentlichen Interesse liegend erachtet, da dadurch die kontinuierliche und kohärente Weiterführung der Planung sichergestellt und eine effiziente Fertigstellung des Verfahrens ermöglicht wird.

Darauf hingewiesen, dass das Verfahren über das telematische Portal der Landesagentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge abgewickelt wurde (Verfahren Nr. 039523/2026).

Die gegenständliche Beschaffung wird durch eigene Haushaltsmittel finanziert.

Die voraussichtliche Ausgabe liegt unter 140.000,00 Euro und ist somit nicht im Dreijahresprogramm der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen enthalten.

Nach Einsichtnahme in:

- das LG Nr. 16/2015 und LG Nr. 17/1993 zur „Regelung des Verwaltungsverfahrens“;
- das G.v.D. Nr. 36/2023;
- DPR vom 28. Dezember 2000, Nr. 445;
- GvD Nr. 81/2008 insbesondere Art. 26 Abs. 6;
- die vom Art. 185 des Regionalgesetzes Nr. 2 vom 03.05.2018 vorgeschriebenen Gutachten;

Vista la Linea Guida PAB n. 10 e s.m.i., si presume l'assenza di un interesse transfrontaliero certo, ai sensi dell'art. 26 comma 5 LP 16/2015, trattandosi di appalto di importo inferiore a € 140.000,00.

Premesso che gli ingegneri Patscheider & Partner s.r.l. di Bolzano hanno presentato la relativa offerta del 11.05.2026 (prot. 0003084/2026), la quale per il servizio suddetto prevede spese di € 950,00 + 4 % CAP + 22 % IVA.

accertato che le prestazioni aggiuntive costituiscono integrazioni necessarie, strettamente connesse e funzionalmente inseparabili rispetto all'incarico originario e risultano indispensabili per il completamento corretto della pianificazione;

richiamato l'art. 48 della L.P. n. 16/2015, ai sensi del quale i contratti possono essere modificati senza ricorrere a una nuova procedura di affidamento qualora si rendano necessari servizi supplementari non previsti inizialmente, a condizione che un eventuale cambio di operatore economico non sia possibile per motivi tecnici o economici oppure comporti notevoli disagi o un significativo aumento dei costi;

Per motivi economici e tecnici non è possibile cambiare appaltatore e ciò comporterebbe notevoli disagi e un aumento considerevole dei costi, ignorando completamente il servizio fornito finora.

considerato inoltre che i professionisti incaricati dispongono di una conoscenza approfondita del progetto, del contesto territoriale e del percorso amministrativo finora svolto, garantendo così una prosecuzione coerente ed efficiente delle attività;

accertato che il compenso proposto, in relazione all'entità delle prestazioni, alla complessità tecnica e al lavoro già svolto, risulta congruo e in linea con i valori di mercato;

Ciò premesso si ritiene pertanto che l'affidamento dell'incarico aggiuntivo agli ingegneri Patscheider & Partner s.r.l. di Bolzano sia giustificato, tecnicamente necessario, economicamente conveniente e conforme all'interesse pubblico, in quanto consente la prosecuzione coerente della pianificazione e il completamento efficiente del procedimento.

Richiamato che la procedura è stata svolta tramite il portale telematico dell'Agenzia provinciale per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (procedura n. 039523/2026).

L'oggetto di cui al presente provvedimento è finanziato con mezzi propri di bilancio.

La spesa presunta è inferiore a 140.000,00 euro e che quindi la stessa non è contenuta nel programma triennale degli acquisti.

Visti:

- la LP 16/2015 e la LP 17/1993 in materia di "Disciplina del procedimento amministrativo";
- il D.Lgs. n. 36/2023;
- il d.p.r. del 28 dicembre 2000, n. 445;
- il D.Lgs. 81/2008 e, in particolare, l'art. 26, comma 6;
- i pareri prescritti dall'art. 185 della legge regionale 03.05.2018, n. 2;

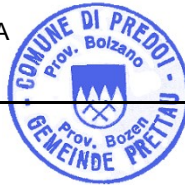
Gelesen, genehmigt und unterfertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Der Bürgermeister - Il Sindaco

**der Gemeindesekretär Herr - il Segretario comunale
Signor**

Mag.FH Robert Alexander Steger MBA



Tobias Kaser

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni dall'esecutività. Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni dall'avvenuta conoscenza dell'atto, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Digital signiertes Dokument

Documento firmato tramite firma digitale